Heinrich-Schliemann-Gymnasium
Berlin Prenzlauer Berg

HSGNEWS
6 - 2025/26

Mitteilung der Schulleitung

Sehr geehrte Schulgemeinschaft,

zum Ende des Kalenderjahres wünschen wir Ihnen allen erholsame Ferien, ruhige Weihnachtstage und einen guten Start in das neue Jahr.

Das vergangene Jahr war von zahlreichen Herausforderungen, aber auch von vielen gelungenen Momenten geprägt. Besonders in Erinnerung bleibt die sehr würdige Verabschiedung des Abiturjahrgangs 2025, die vollständig von den Schüler*innen geplant und gestaltet wurde. Dieses Engagement hat eindrucksvoll gezeigt, wie viel Verantwortung und Kreativität in unserer Schülerschaft steckt.

Viele schulische Projekte konnten nur durch gemeinsames Engagement umgesetzt werden. Hervorheben möchten wir dabei ausdrücklich die engagierte Arbeit der Schüler*innenvertretung und der Elternvertretung sowie die verlässliche Unterstützung durch unseren Förderverein. Ebenso entscheidend ist ein Kollegium, das mit hoher Professionalität und großem persönlichen Einsatz arbeitet. Dafür danken wir Ihnen sehr herzlich.

Gleichzeitig bleibt auch im kommenden Jahr einiges zu tun. Die Weiterentwicklung unserer Schule und die Bewältigung aktueller Herausforderungen, etwa die Aufnahme von 36 Schüler*innen in die neuen 7. Klassen, werden uns weiterhin fordern. Trotz dieser Aufgaben sind wir überzeugt, dass wir an unserer Schule insgesamt gute Lern- und Arbeitsbedingungen haben und diese gemeinsam weiter stärken können.

Wir freuen uns daher auch im neuen Jahr auf eine konstruktive, respektvolle und verlässliche Zusammenarbeit innerhalb unserer Schulgemeinschaft.

Mit freundlichen Grüßen

Sascha Pietraßyk-Kendziorra

Fabian Seliger

Neues aus den Fachschaften

Biologie

Erfolg in der ersten Runde der Internationalen BiologieOlympiade

37. Internationale BiologieOlympiade
Vilnius, Litauen 2026
Bewertung
der ersten Runde
Felix Julian Friedrich
Heinrich-Schliemann-Oberschule
10439 Berlin
hat in der ersten Runde zur Auswahl der deutschen Mannschaft für die 37. Internationale BiologieOlympiade 2026 in Vilnius, Litauen
60,00 Punkte erreicht
und damit bundesweit einen 1. Platz belegt.
Aufgabe 1: 0,00
Aufgabe 2: 18,50
Aufgabe 3: 18,50
Aufgabe 4: 6,00
Nur die drei besten Aufgaben sind in der Gesamtpunktzahl berücksichtigt.
Mit dieser Leistung wurde die Qualifikation zur 2. Runde erreicht.
Gefördert vom:
Bundesministerium für Bildung, Familie, Senioren, Frauen und Jugend
(Kiel, den 11. November 2025
gez. PD Dr. Christiane Mühle, Dr. Annabel Maisl
(Diese Bege wurde maschinell erstellt und trägt keine Unterschriften)
IPN - Leibniz-Institut für die Pädagogik der Naturwissenschaften und Mathematik

Unser Schüler Felix Friedrich (Q1) erreichte in der ersten Auswahlrunde der deutschen Mannschaft für die 37. Internationale BiologieOlympiade bundesweit den ersten Platz.
Er überzeugte durch hervorragende Leistungen in theoretischen und experimentellen Aufgaben, die er außerhalb der Unterrichtszeit unter Betreuung von Herrn Dr. Sifringer bearbeitete.

Der Fachbereich Biologie gratuliert herzlich und wünscht Felix für die nächsten Runden viel Erfolg.

(M. Sifringer)

Französisch

EU*nique Stories – Austausch, Begegnung und europäische Vielfalt

Das internationale eTwinning-Projekt „EU*nique Stories“ ist erfolgreich gestartet! Gemeinsam mit unseren Partnerschulen in Luxemburg und Frankreich (Martinique) haben sich die Schüler*innen des Wahlpflichtkurses 3. Fremdsprache Französisch Klasse 9 in kurzen Videos auf der gemeinsamen eTwinning-Plattform vorgestellt und bereits erste Einblicke in ihren Alltag, ihre Kultur und ihre persönlichen Geschichten gegeben. So konnten wir uns kennenlernen, Gemeinsamkeiten entdecken und die Vielfalt Europas erleben. Wir freuen uns sehr auf den weiteren inhaltlichen Austausch, kreative Zusammenarbeit und darauf, im Laufe des Projekts noch enger zusammenzuwachsen – und vielleicht ja irgendwann auch auf persönliche Begegnungen.

(A. Behrendt)

Musik

Kerzenlichter – Klassenchorkonzert zur Adventszeit

Mit einem voll besetzten Saal und stimmungsvoller Musik begeisterten die Klassen 5.1, 6.1, 7.1 sowie die Chor-AG beim Adventskonzert „Kerzenlichter“. Unter der Leitung von Frau Koll präsentierten die Schüler*innen ein abwechslungsreiches Programm mit vielen beeindruckenden Solist*innen.

Besonders erfreulich: Die begleitende Spendenaktion zugunsten von UNICEF erbrachte über 300€. Ein herzlicher Dank an alle Mitwirkenden und Unterstützer!

(J. Koll)

Geschichte

Zu Gast im Schloss Bellevue – der Geschichts-LK im Bundespräsidialamt

Am 28. November durfte unser Geschichts-LK unter der Leitung von Herrn Dittmann auf Einladung von Michael Wohlrab das Bundespräsidialamt und Schloss Bellevue besuchen - eine Gelegenheit, die man nicht alle Tage bekommt. Fast alle Räume, vom prachtvollen Empfangssaal bis zu den Besprechungszimmern, standen uns offen. Lediglich das Arbeitszimmer von Bundespräsident Frank-Walter Steinmeier blieb verschlossen.

Als besonders spannend empfanden wir den historischen Hintergrund des Schlosses Bellevue: Ursprünglich als preußisches Jagdschloss erbaut, wurde es im Laufe der Zeit immer wieder umgestaltet. Heute findet man dort bewusst ausgewählte Möbel und Kunstwerke, nichts erinnert an das Deutsche Kaiserreich, stattdessen dominieren Bezüge zu Friedrich dem Großen und bedeutenden Philosophen.

Der Blick in den weitläufigen Garten mit Helikopterlandeplatz und einem verschütteten Bunker aus Kriegszeiten stellte ein weiteres Highlight dar. Während eines Staatsbesuchs ist hier alles streng abgesichert, selbst die S-Bahn und angrenzende Hauswände werden dann bewacht. Interessant war auch die Aufklärung eines verbreiteten Gerüchts: Der Bundespräsident wohnt tatsächlich nicht im Schloss Bellevue, nur Richard von Weizsäcker lebte dort während seiner Amtszeit.

Ein zentraler Programmpunkt: die Galerie der Büsten aller bisherigen Bundespräsidenten, zu denen wir jeweils kurze Informationen zu Amtszeit und Bedeutung für die Bundesrepublik erhielten. Darüber hinaus bekamen wir Einblicke in die Arbeitsweise sowie die organisatorischen und bürokratischen Abläufe hinter den öffentlichen Auftritten des Bundespräsidenten – vom Entwurf einer Rede bis zur logistischen Planung eines Termins.

Insgesamt ermöglichte der Besuch vielfältige Einblicke in Geschichte und Arbeitsweise des Bundespräsidentenamtes.

(Jan Lucas Medero Guerra, Q.3)

Kurz gefragt: Unsere Kolleg*innen im Spotlight

Elena Schünemann (Referendarin für Russisch und Mathe)

1. ***Du bist noch recht neu im Beruf. Welchen Gegenstand des Lehrerdaseins würdest du aber schon jetzt Abschaffen, wenn du könntest und warum?***

   Ich würde das Geben von mündlichen Noten abschaffen, da ich es so schwer finde, den Leistungen der SchülerInnen Zahlen zuzuordnen und allen gerecht zu werden und alle gleichzeitig zu sehen. Ich überdenke die Noten dann immer lange und das kostet viel Zeit.

2. ***Welchen Beruf hättest du ergriffen, wenn du nicht Lehrer geworden wärst?***

   Ich mag Tiere gern und arbeite gern im Garten. Es hätte also Gartenarchitektur werden können oder ein Studium mit Tieren, um mich dann in Büschen zu verkriechen und Affenarten zu beobachten und welches Sozialverhalten sie haben.

3. ***In welchem Fach hast du dich in deiner Schulzeit am meisten gelangweilt und warum?***

   Ich hatte eine Lehrerin in Geschichte und PB und sie hatte so eine eintönige Stimme, dass ich fast einschlafen musste. Da fiel mir und auch anderen die Konzentration schwer, da die Zeit einfach nicht verging.

4. ***Welchen Modetrend aus deiner eigenen Schulzeit würdest du gerne zurückholen?***

   Da, wo ich herkomme, ist es üblich, in High Heels herumzulaufen. Die habe ich zum Ende der 10. Klasse immer getragen und das muss super unbequem gewesen sein. Heute würde ich mich so nicht mehr aus dem Haus trauen, weil alle gucken und man mich ankommen hört, da die Schuhe so klackern.

5. ***Hast du einen Lebensratschlag für die SchülerInnen?***

   Macht am besten jetzt schon alles. Denn es wird nie wieder so leicht wie in jungen Jahren.

6. ***Was macht dir sofort gute Laune?***

   Sobald ich aus dem Haus komme, habe ich gute Laune. Ich komme mir dann vor, als würde ich in die große weite Welt gehen, insbesondere, wenn noch nicht so viele andere Menschen unterwegs sind.

7. ***Hast du dir etwas für das neue Jahr vorgenommen?***

   Weniger Arbeitsblätter machen und dafür gesündere Ernährung und mehr Sport.

8. ***Entweder oder?***

   Weihnachten oder Ostern? *Weihnachten.*

   Weihnachtsmann oder Christkind? *Weihnachtsmann.*

   Der kleine Lord oder Aschenputtel? *Aschenputtel.*

   Sekt oder Glühwein? *Sekt.*

   Lametta oder kein Lametta? *Kein Lametta.*

   -10 Grad und Schnee oder 5 Grad und Nieselregen? *-10 Grad und Schnee.*

9. ***Wen nominierst du für das nächste Interview?***

   Malena Schmidt.

Michael Hohenadler (Physik, Bio, Nawi))

1. ***Du bist seit einiger Zeit nicht im Schulalltag präsent. Freust du dich auf deine Rückkehr im Januar?***

   Ich freu mich auf jeden Fall. Zum Beispiel auf viele KollegInnen, aber auch auf viele SchülerInnen. Einige haben sich auch bei mir gemeldet, das fand ich toll. Und ich hatte ein bisschen Kontakt zur Schule, da ich auch einige SchülerInnen aus der Ferne betreut habe.

2. ***Du bist ein alter Hase. Wenn du auf deinen Karrierebeginn zurückblickst, welchen Top-1-Ratschlag würdest du dir selbst geben?***

   Mach immer das, worauf du Lust hast und was dir Spaß macht, auch wenn die anderen dich anzweifeln.

3. ***In welchem Fach hast du dich in deiner Schulzeit am meisten gelangweilt und warum?***

   VWL (Volkswirtschaftslehre), weil der Stoff sehr trocken war, z.B. steuerrechtliche Angelegenheiten.

4. ***Welches Talent hast du, das kaum jemand im Kollegium kennt?***

   Ich kann gut singen und singe auch im Chor.

5. ***Welchen Modetrend aus deiner eigenen Schulzeit würdest du gerne zurückholen?***

   Das ist ja alles schon zurück, wie z.B. Baggy-Hosen.

6. ***Wofür stehst du nachts auf?***

   Wenn ich Hunger habe, dann gehe ich an den Kühlschrank.

7. ***Womit hast du das letzte Mal einer Kollegin oder einem Kollegen eine Freude gemacht?***

   Ich bin für meine KollegInnen da, sei es, dass ich etwas aus der Cafeteria für sie hole oder ich erkenne, dass Redebedarf besteht.

8. ***Hast du dir etwas für das neue Jahr vorgenommen?***

   Ich möchte ab dem neuen Jahr mit meinem neuen Fahrrad zur Schule kommen.

9. ***Vervollständige die Sätze.***

   Wenn ich das Wort Glühwein höre... *denke ich an gemütliche Gespräche in der Kälte.*

   Am Weihnachtstag... *bin ich mit Gedanken ganz in der Heimat .*

   Nach Weihnachten... *denke ich darüber nach, wieder mehr Sport zu machen.*

   Zwischen den Jahren... *bin ich sehr gerne faul.*

   Zu Silvester... *versuche ich, weit weg von jedem Feuerwerk zu sein.*

   Wenn ich am 1. Januar aufstehe,... *ist alles wie immer.*

10. ***Wen nominierst du für das nächste Interview?***

    Juliane Nicolae.

(kurz gefragt. by Thiel & Heider)

Wir wünschen allen frohe Weihnachten und eine erholsame Zeit.